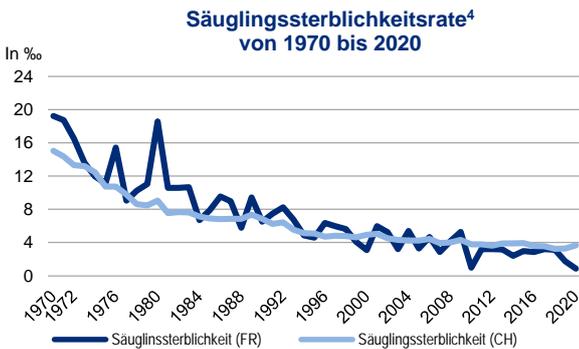


Überblick über die Gesundheit im Kanton Freiburg von 1970 bis 2020

Was sind die häufigsten Todesursachen 2019?

	Bösartige Tumore	Krankheiten des Kreislaufsystems	Demenz (inkl. Alzheimer-Krankheit)	Krankheiten des Atmungssystems	Unfälle und Gewalteinwirkungen	Übrige
FR	28,2%	25,1%	9,8%	7,4%	6,1%	23,4%
CH	25,4%	29,4%	9,7%	6,7%	5,6%	23,2%




1 576
 Franken pro Einwohner:
 Nettoausgaben¹ des Kantons für Gesundheit 2018 (10. Kanton der Schweiz⁷)

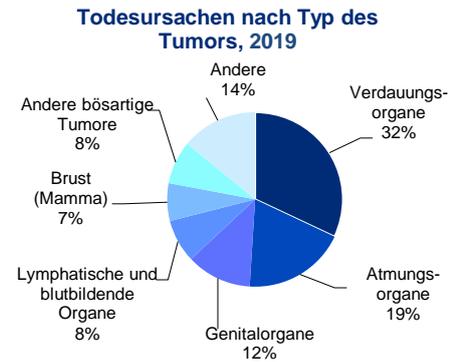

23,4%

21,7%
 Anteil der Ärzte für Allgemeinmedizin an allen berufstätigen Ärzten² in 2020


288 Ärzte / 100'000 Einwohner
 Durchschnittliche Anzahl berufstätiger Ärzte pro 100'000 Einwohner 2020 (20. Kanton der Schweiz⁷)


2,8

4,3
 Anzahl der Krankenhausbetten⁸ pro 1'000 Einwohner 2020




3,6%

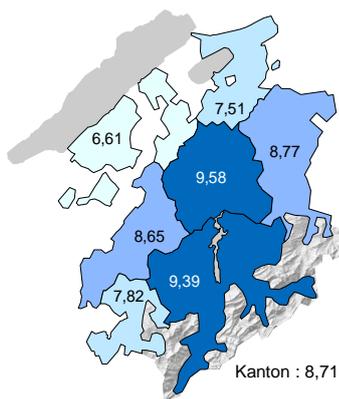
3,2%
 Anteil der Beschäftigten⁵ in der Branche Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)⁶ 2019


6,2%

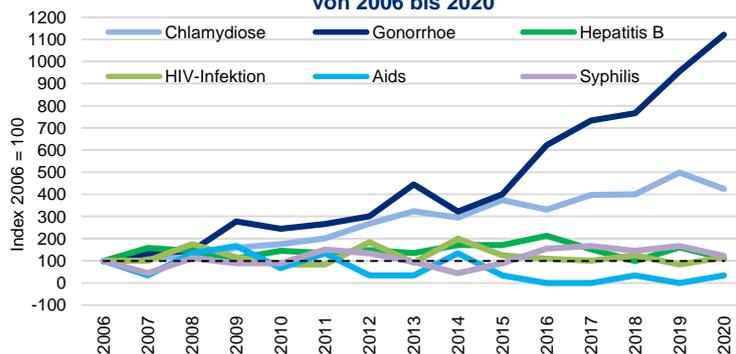
7,3%
 Anteil der Beschäftigten⁵ in der Branche Gesundheitswesen 2019



Verfügbare Kurzzeit- und Langzeitbetten pro 1'000 Einwohner in Alters- und Pflegeheimen nach Bezirk 2020



Einige sexuell übertragbare Infektionskrankheiten³ von 2006 bis 2020



¹Gesundheitskosten der Kantone und Gemeinden (ohne Krankenkassenbeiträge)

²In der Schweiz berufstätige Ärzte, die bei der FMH registriert sind

³Meldepflichtige Arzt- und Labormeldungen. Die Zunahme von Gonorrhoe und Chlamydien erklärt sich hauptsächlich durch die Ausweitung der Tests.

⁴Todesfälle im ersten Lebensjahr pro 1'000 Lebendgeburten

⁵Zahlen in Vollzeitäquivalenten

⁶Heime: Pflegeheime, stationäre Einrichtungen zur psychosozialen Betreuung, Suchtbekämpfung u. ä., Alten- und Behindertenwohnheime...

⁷Rangfolge absteigend sortiert

⁸Das Interkantonale Spital der Broyeregion wird vom Kanton Freiburg und vom Kanton Waadt betrieben, die Anzahl Betten wird anteilmässig auf die Kantone verteilt